

Zu Gast bei der Kinesiologin Ursula Eberhard

# «Mit Esoterik habe ich nichts am Hut»

**SCHAFFHAUSEN.** Wenn die Schulmedizin mit ihrem Latein am Ende ist, kommen oft alternative Ansätze zum Zug. Ein Gespräch mit der Kinesiologin Ursula Eberhard über die Grenzen dieser Methode.

## INTERVIEW VON JURGA WÜGER

«Schaffhauser Bock»: Was ist Kinesiologie genau?

**Ursula Eberhard:** Kinesiologie ist eine Körpertherapie mit psychologischem Ansatz. Sie ist eine komplementär-therapeutische, ganzheitliche Methode. Sie beschäftigt sich mit unseren Gedanken, unseren Gefühlen und unserem Körper. Belastende Verhaltensmuster können erkannt und positiv beeinflusst werden.

Wie machen sich die belastenden Verhaltensmuster bemerkbar?

**Eberhard:** Viele Patienten klagen über Unwohlsein oder wundern sich über eigene Reaktionen. Als Beispiel: Der Ehemann steht in der Küche und will kochen,



Kinesiologin Ursula Eberhard (l.) praktiziert seit mehr als 10 Jahren.

Bild: Jurga Wüger

die Ehefrau kommt rein und jagt ihn hinaus, statt ihn in die Küchenarbeit zu integrieren. Belastende Verhaltensmuster stören eben das Gleichgewicht.

Bei welchen Leiden ist es sinnvoll, einen Kinesiologen aufzusuchen?

**Eberhard:** Kinesiologie richtet sich an Menschen jeden Alters, die etwas für sich verändern möchten. Sie ist hilfreich

bei Ängsten, Belastungs- und Überforderungssituationen, Lernschwierigkeiten, Verspannungen und vielem mehr. Bei Kindern braucht es oft auch eine Stärkung des Selbstvertrauens, um die nächsten Entwicklungsschritte anzupacken.

Es ist also reine Glaubenssache ...

**Eberhard:** Wie für die meisten komplementär-therapeutischen Methoden feh-

len wissenschaftliche Beweise für ihre Wirksamkeit. Das heisst jedoch nicht, dass die Methode nicht wirksam ist. Es ist bekannt, dass viele Elemente einer kinesiologischen Sitzung eine grosse Wirkung haben. Dazu gehören unter anderem die Beziehung zwischen Therapeutin und Klient oder die Arbeit mit dem Körper.

Wie sieht eine typische Sitzung aus?

**Eberhard:** Am Anfang steht das Gespräch. Mir ist wichtig, genau und individuell zu klären, was mein Gegenüber erreichen will. Anschliessend arbeite ich gerne mit dem Muskeltest, um eine weitere Ebene des Menschen anzusprechen. Damit kann der Klient spüren, wo wir allenfalls mit der Kinesiologie noch helfen können. Gegen Schluss der Stunde gibt es verschiedene Möglichkeiten, neue Lernschritte zu vertiefen.

Wie schnell stellen sich Resultate ein?

**Eberhard:** Oft sind Veränderungen bereits nach zwei bis drei Sitzungen spürbar. Für die Nachhaltigkeit empfehle ich jedoch, ein paar Sitzungen mehr in Anspruch zu nehmen.

Ihr grösster Behandlungserfolg bis jetzt?

**Eberhard:** Da denke ich an einen Jungen, der mit einem langjährigen Migräneleiden bei mir war. Er war nach einigen Sitzungen beschwerdefrei. Das war sehr eindrücklich. Aber auch kleine Erfolge können für die Klienten sehr wertvoll sein. Ich möchte keinesfalls, dass meine Klienten unter Erfolgsdruck stehen.

## Über Kinesiologie und zur Person Ursula Eberhard

(jw.) Die Kinesiologie befasst sich mit der Lehre der Bewegung: Sie hilft, die eigenen Ressourcen zu mobilisieren, aber sie heilt nicht selbst und ihre Wirkung ist nicht wissenschaftlich belegt. Die Kosten von 120 Franken für eine Sitzung übernehmen Zusatzversicherungen. Ursula Eberhard praktiziert seit 14 Jahren, zehn davon in Schaffhausen. Mit der Esoterik habe sie nichts am Hut: «Man muss die Wirkung erfahren und Offenheit mitbringen. Kinesiologie kann keinen Krebs oder Knochenbrüche heilen. Sie kann aber den Heilungsprozess günstig beeinflussen.»